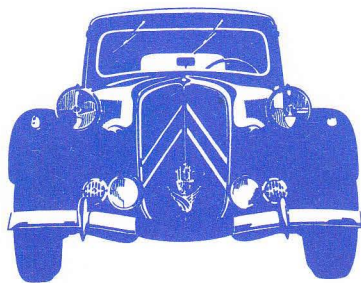


CITROËN

"Traction Avant"

CLUB



SW

CITROËN · TRACTION · AVANT · CLUB



Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen
Postcheck 80-18535, Telefon 052-43 25 17

Die Club-Mitteilungen erscheinen 3 bis 4 mal jährlich. Auflage 380.
Copyright, Nachdruck nur mit Quellenangabe.
Einzelpreis für Nichtmitglieder: Fr. 10.- plus Versand.
Die Clubnachrichten erscheinen nach Bedarf.

Organisationsplan 1985 /86

| Präsident | Vizepräsident | Kassierin | Aktuar |
|---|---|---|--|
| Daniel Eberli Im Kellhof 8463 <u>Benken</u> P. 052-43 25 17 G. 01-816 39 72 | Andreas Rutishauser Altstetterstr. 163 8048 <u>Zürich</u> P. 01-62 67 95 | Edda Brunner Neuhüslipark 2 8645 <u>Jona</u> P. 055-28 38 74 | Flemming Gubler Kirchstr. 18 8810 <u>Horgen</u> P. 01-725 08 45 |

| Region 1 (TG,SH,AR,AI,GR,SG) Vorstand: | Region 2 (UR,SZ,TI,ZG,GL,AG,ZH) Vorstand: | Region 3 (BE,LU,SO,BS,BL,OW,NW) Vorstand: |
|--|---|---|
| Wolfgang Eisenring Stockenstr. 113 9445 <u>Rebstein</u> P. 071-77 29 22 | Guido Hobi Schulstrasse 19 8307 Effretikon P. 052-32 49 62 | Hans-Georg Koch Steinlerweg 15 4402 <u>Frenkendorf</u> P. 061-94 84 18 |
| Kurt Sutter Bahnhofstrasse 4 8716 Schmerikon P. 055-86 15 23 | Res Diem Dorfstr. 29 8542 <u>Wiesendangen</u> P. 052-37 22 90 | Hans Ryf Kasernenplatz 49 4705 <u>Wangen a/A</u> P. 065-71 25 86 |
| Paul Stehrenberger Zellwegstr. 4 9056 <u>Gais</u> P. 071-93 11 75 | Christian Heussi Alte Landstrasse 8865 <u>Bilten</u> P. 058-37 17 29 | Albert Schorta Löhrstr. 2 4552 <u>Derendingen</u> P. 065-42 32 83 |

| Zeitungsredaktion | Bibliothek | Archiv/Modelle | Mitglieder |
|---|--|---|---|
| Armin Frick Zugerstr. 115 8810 <u>Horgen</u> G. 01-761 15 95 | Res Diem Dorfstr. 29 8542 <u>Wiesendangen</u> P. 052-37 22 90 | Andreas Rutishauser Altstetterstr. 163 8048 <u>Zürich</u> P. 01-62 67 95 | Christian Bolliger Neue Jonastrasse 79 8640 Rapperswil P. 055-27 41 20 |

Redaktionsschluss winterzeitung: 1. nov. 1985



I N H A L T

- 62 Das wort des Präsidenten
- 63 Liebe clubmitglieder, internationales 1986
Thema bleifrei
- 64 Veranstaltungen
Vermisst wird
- 65 Bücherliste bibliothek
- 66 Histoire
- 68 Mein schönstes geschenk
Fundsachen
- 69 Commandes spéciales
- 71 Plattenbesprechung
- 75 Inserate und kleinanzeigen
- 76 Wie-n-ich zur traxion cho bi
- 77 Auto(dekor)spiegel
- 78 Glühende zuneigung, erfahrungsbericht
- 80 Schmierung der zahnstangenlenkung
- 82 De chlii traxionist, für die 10-14 jährigen
- 83 Wusstest du das?

Reparaturen und Ersatzteile von Clubmitgliedern

| | | | |
|---|--|---|---|
| Reparaturen + Ersatzteile Heinz Beier 3251 <u>Wengi/Büren</u> G. 032-84 92 75 | Reparaturen + Teile Armin Frick Dorfstr. 39 8912 <u>Obfelden</u> G. 01-761 15 95 ☎ | Citroën spez. Werkst. Gino Gandin Mutschellenstr. 226 8968 <u>Mutschellen</u> G. 057-33 80 90 | Garage Christian Heussi Alte Landstrasse 8865 <u>Bilten</u> G. 058-37 17 29 |
| Garage + Teile Chr. Schelbli Grenzstr. 7 8580 <u>Amriswil</u> G. 071-67 45 42 | Rep. + Rest. Garage B. Schenk Güterstr. 129 4053 <u>Basel</u> G. 061-35 25 25 | Reparaturen Citroën Bern AG Freiburgstr. 447 3000 <u>Bern</u> G. 031-55 33 11 | |

Aenderungen, reklamationen etc, bitte schriftlich an die redaktion richten.

Zürich, im August 1985

Liebe Neumitglieder,

ganz bewusst möchte ich Euch heute besonders begrüßen, denn leider kommt Ihr oft etwas zu kurz. Einige von Euch kenne ich bereits persönlich, andere leider nur aus der Mitgliederliste. Ich möchte Euch ermutigen, aktiv am Clubgeschehen teilzunehmen. Natürlich haben wir einen harten Kern, einige mehr oder weniger "Angefressene", die sich sehr gut kennen und entsprechend miteinander umgehen. Uns fehlt der elegante Charme unserer welschen Kollegen; nur zu oft verbergen wir kameradschaftliche Zuneigung hinter bissigem Humor. Wer sich jedoch nur ein Bisschen interessiert, wird bald Anschluss finden und feststellen, dass man in unserem Club zuverlässige Freunde finden kann. Wäre nicht das kommende Jubiläums-Treffen eine Gelegenheit, international Bekannte zu treffen ?

Die Vorbereitungen für das oben erwähnte Treffen schreiten erfreulich voran. Nebst günstigen Umständen ist dies nicht zuletzt dem Organisationsteam zu verdanken, das sehr effizient arbeitet, so dass der Erfolg kaum ausbleiben kann. Ich möchte bei dieser Gelegenheit nochmals darauf hinweisen, dass der *Traktion-Song-Wettbewerb* immer noch läuft. Wer hat den besten Einfall ?

Mit der Generalversammlung vom Herbsttreffen übergibt Regula Herzog die Buchführung über die Mitglieder an Christian Bolliger. Regula hat diese wichtige Arbeit mehrere Jahre geführt und verdient unseren herzlichen Dank.

Mit Christian Bolliger beginnt in unserer Mitglieder-Verwaltung das neue Zeitalter der Elektronik. Um alle Adressen korrekt zu erfassen, sowie um einen statistischen Querschnitt über den Fahrzeugbestand in unserem Club zu erhalten, wird Christian in nächster Zeit einen Fragebogen versenden. Wir bitten *alle Mitglieder, egal ob im Besitz einer Traktion oder nicht, diesen Fragebogen umgehend korrekt und leserlich beantwortet zurückzusenden*. Selbstverständlich müssen auch Änderungen mitgeteilt werden. Wir versichern Euch, dass die Informationen nur für Club-Belange verwendet werden. So wollen wir zum Beispiel eine Graphik mit der Zusammensetzung des Fahrzeugbestandes (Légère, Large, Six, etc) veröffentlichen.

Ebenfalls in diesem Zusammenhang werden wir die Rechnungen für dem Jahresbeitrag 1986 bereits Ende 1985 und gesondert vom Clubheft versenden. Wir wollen versuchen, auf diese Art den erschreckend hohen Anteil von Säumigern (ca. 1/3 des Mitgliederbestandes!) zu verringern.

Noch heute können einzelne Teile für unsere Wagen von Autos, die noch in Produktion sind, verwendet werden. (Z.B. Zierschienen-Klammern = 2CV, Radmuttern = u.A. Visa). Röbi Isler will in seinem Computer eine Liste eben solcher Teile aufnehmen und sie gelegentlich veröffentlichen. Dabei ist er natürlich auf das Wissen und die Erfahrung jedes Einzelnen angewiesen: Isler Robert, Friedenstrasse 20, 8400 Winterthur, Tel: 052 23 72 29.

Nicht nur Röbi ist auf die Unterstützung unserer Mitglieder angewiesen: Auch die Redaktion unserer Club-Zeitung braucht immer wieder Beiträge über alles, was mit unseren Autos zusammenhängt.

Für das Club-Jubiläum wollen wir eine Fest-Nummer zusammenstellen. Dafür suchen wir speziell Beiträge von Mitgliedern, die bei der Gründung aktiv waren und sich noch daran erinnern können.

Erneut ist, diesmal in Genf, eine *Traction gestohlen* worden! (11BL 1953) Diese Geschichte sollte die Besitzer einer Traction ermahnen, ihre Fahrzeuge besser gegen Diebstahl zu sichern, ist es doch ein offenes Geheimnis, dass viele unserer Autos mit einem Briefkasten-Schlüssel oder sogar einem Faustschlag geöffnet werden können. Besondere Vorsicht ist im grenznahen Raum geboten, wo die Autos noch vor Eingreifen der Polizei ins Ausland überführt werden können. Wer eine Traction zu kaufen gedenkt, sollte sich beim leichtesten Verdacht, es könnte sich um einen gestohlenen Wagen handeln, beim Club nach Details erkundigen und die Polizei beziehen.

Damit habe ich mir wieder einmal alles von der Seele geschrieben. Als letzte Aktivitäten nach dem Herbsttreffen finden hoffentlich auch dieses Jahr in den Regionen wieder verschiedene Chlaus-Höcks statt. Wer engagiert sich ?

Tractionellement



Daniel Eberli

Liebe Clubmitglieder

Die Vorbereitungen für unser Internationales Treffen, mit dem wir nächstes Jahr an Pfingsten das 10-jährige Bestehen unseres Clubs feiern, schreiten voran. Das Treffen findet 500 Meter von der Winterthurer Altstadt entfernt auf dem Teuchelweiherplatz und in der Reithalle statt. Diese Anlagen sind für unsere Bedürfnisse optimal geeignet. Für Uebernachtung und Frühstück steht ein modernes Gebäude mit allen sanitären Einrichtungen zu günstigen Preisen zur Verfügung. Das vielseitige Programm enthält den Besuch im Technorama der Schweiz, eine Dampfbahnfahrt im oberen Töstal, eine Corsofahrt, einen Concours d'élégance, ein Barbecue, ein gemeinsames Nachtessen und vieles mehr. Für Frauen und Kinder wird es ein Alternativprogramm geben. Ich bitte Euch, den Termin jetzt schon vorzumerken.

Der OK-Präsident:
Robert Isler

Thema Bleifrei

Auf eine anfrage hin, haben wir von Citroën Suisse einen brief erhalten, in dem das mutterhaus (Citroën France) stellung nimmt zur frage "Traction und die versorgung mit bleifreiem benzin". In diesem schreiben wird dringend davon abgeraten, regelmässig bleifrei zu tanken. Ein gelegentliches volltanken oder eine mischung aus bleifrei/verbleit mit einem niedrigen bleigehalt können jedoch toleriert werden. So die offizielle version, für die wir uns bedanken.

Daniel Eberli

Ein versuch mit nur bleifreibetrieb hat ergeben, dass Citroën recht hat. Das ergebniss war eine zylinderkopfrevision. Es sind nun abklärungen im gange über die änderung der ventilsitze die dann einen dauerbetrieb mit bleifreiebenzin, evt in verbindung mit einem unregelmässigen abgaskatalysator, erlauben würde. Eine weitere möglichkeit wäre natürlich der betrieb mit autogas.

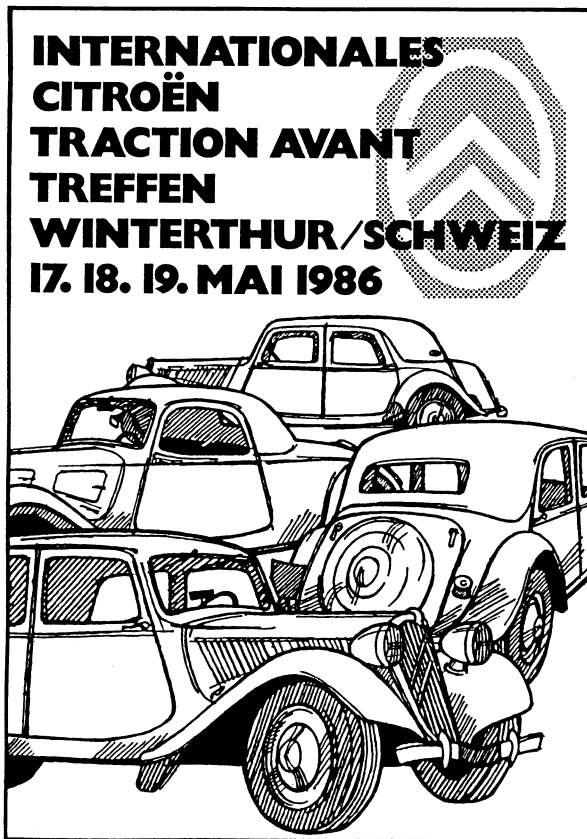
Armin Frick

CTAC

17., 18. u. 19. mai 1986 Internationales Citroën
Traction Avant Treffen in Winterthur.

4., 5. u. 6. sept 1987

7. ICCCR in der BRD, Ort: Loreley am Rhein.
Veranstalter: Citroën Veteranen Club Deutschland.



VERMISST WIRD

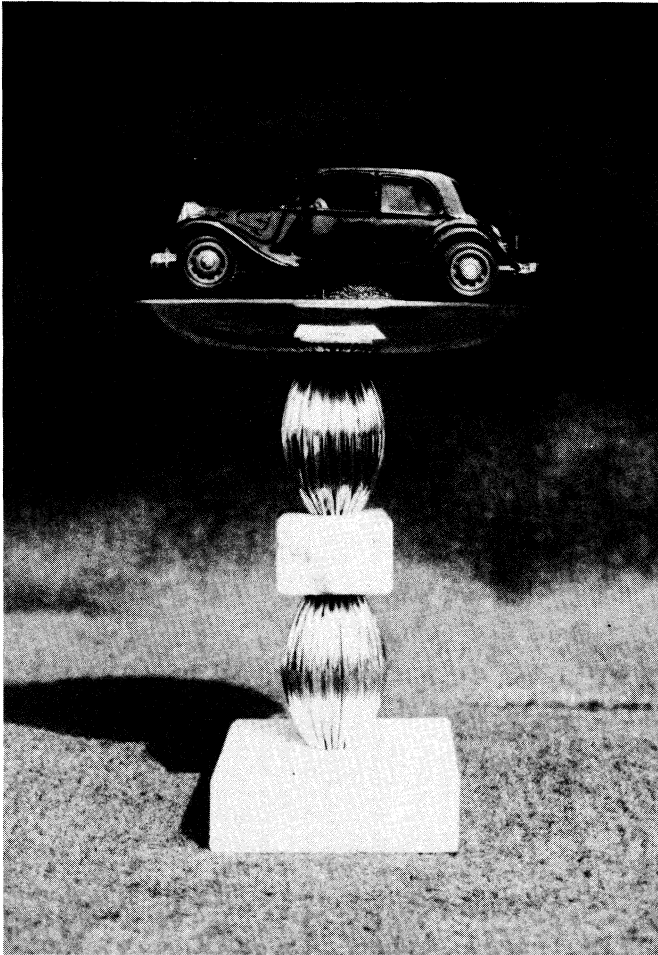
seit der nacht vom 2. auf den 3. juli 1985 ein Citroën 11 BL, bj. 1953, farbe schwarz, gelbe felgen, schwarze radkappen, interieure im restaurationszustand, fehlt teilweise, chassissnummer 617'921, polizeinummer GE 302726. Um schonendes anhalten des vermissten sowie seines entführers wird gebeten. Hinweise die zum auffinden des einen oder anderen führen können, sind an den nächsten polizeiposten oder an: Olivier Coste, plateau de Fontenex 5, 1208 Genève, zu richten.

| Nr. | Autor/Herausgeber | Titel | Sprache | Seiten | Preise |
|------|---------------------|--|------------------|--------|--------|
| C 1 | René Bellu | Toutes les Citroën | französisch | 320 | 120.00 |
| C 2 | Pierre Dumont | Quai de Javel, Quai André Citroën, Band 1 | französisch | 450 | 80.00 |
| C 3 | Pierre Dumont | Quai de Javel, Quai André Citroën, Band 2 | französisch | 490 | 80.00 |
| C 4 | Pierre Dumont | Toute l'histoire Citroën | französisch | 35 | 10.00 |
| C 5 | Fabien Sabatès | Les chevrons de la gloire | französisch | 320 | 70.00 |
| C 6 | Jean Graton | Les grands événements de Citroën | französisch | 19 | 10.00 |
| R 1 | Citroën | Dictionnaire de réparations Traction Avant 4 Cyl. | französisch | 400 | 90.00 |
| R 2 | Citroën | Catalogue des pièces détachées 7 et 11 Traction Avant 34-57 | französisch | 440 | 90.00 |
| R 3 | Citroën | Vehicules H | französisch | 500 | 60.00 |
| R 4 | Citroën | Notice d'entretien 15 Six 1949 | französisch | 32 | 10.00 |
| R 5 | Citroën | Notice d'entretien 15 Six 1954 (Berline et Familiale) | französisch | 29 | 10.00 |
| R 6 | Citroën | Notice d'entretien 11CV tous modèles moteur 11D | französisch | 29 | 10.00 |
| V 1 | Fabien Sabatès | Almanach du Citroëniste 1983 | französisch | 250 | 30.00 |
| V 2 | Fabien Sabatès | Almanach du Citroëniste 1984 | französisch | 250 | 40.00 |
| V 3 | Gilbert Deflez | Le gang des Traction Avant | französisch | 320 | 20.00 |
| V 4 | Weill/Chaigné | Histoire des Jouets Citroën | französisch | 130 | 50.00 |
| V 5 | Etienne Christian | Le 5e Rallye Internationale des Clubs Citroën (Breda 1981) | franz./englisch | 190 | 20.00 |
| V 6 | Hans Müller | Die Tragödie André Citroën | deutsch | 48 | 10.00 |
| V 7 | Borgé/Viasnoff | L'album de la Traction | französisch | 221 | 50.00 |
| V 8 | Citroën | 50 Jahre Traction Avant | deutsch | 39 | |
| V 9 | Brookland books | Citroën Traction Avant 1934-1957 | englisch | 100 | 30.00 |
| V 10 | Auto Loisir | Tout sur la Traction | französisch | 84 | |
| V 11 | Rob de la Rive Box | Historic Car Racing 1981 | englisch/deutsch | 156 | |
| V 12 | Fabien Sabatès | Almanach du Citroëniste 1985 | französisch | 250 | 30.00 |
| V 13 | Etienne Christian | Le 4e Rallye International des Clubs Citroën (Chartres 1978) | französisch | 196 | 20.00 |
| V 14 | Fabien Sabates | 50 years of Traction Avant, 6. ICCCR (Knebworth 1984) | franz./englisch | 106 | 20.00 |
| V 15 | Olivier de Serres | Le grand livre de la Traction | französisch | 400 | 95.00 |
| V 16 | Fabien Sabatès | Les fabuleuses Tractions | französisch | 64 | 15.00 |
| V 17 | Coll. Auto Archives | Citroën Traction Avant 1934-1939 (vue de la presse) | französisch | 100 | 20.00 |
| V 18 | Coll. Auto Archives | Citroën Traction Avant 1945-1957 (vue de la presse) | französisch | 100 | 20.00 |
| V 19 | Fabien Sabatès | La croisière noire Citroën | französisch | 146 | 35.00 |
| V 20 | Atlas | Les Traction Avant | französisch | | 30.00 |

Bestellung durch Einzahlung von Fr. 2.50 auf PC 84-7872-1 Citroën Club Bibliothek, und Angabe der gewünschten Bücher auf der Rückseite des Girozettels (höchstens zwei Bücher). Der Bibliothekar: Res Diem, Dorfstr. 29, 8542 Wiesendangen (052) 37 22 90

HISTOIRE

Wie aus gewöhnlich gut unterrichteten archäologischen kreisen mitgeteilt wurde, soll dieses ca 19 cm grosse standbild bei ausgrabungen auf einer bisher wenig bekannten griechischen insel gefunden worden sein.



In fachkreisen wird vermutet, dass dieses gefährt ein pendant zu den römischen kampfswagen hätte werden sollen. Da es aber zu einem unglücklichen zeitpunkt konstruiert wurde, kam es dann in der folge der grossen römischen feldzüge nicht mehr in produktion und geriet in vergessenheit. Weiter wird vermutet, dass diese für die damalige zeit unwahrscheinlich gewagte und für das alte griechenland nicht untypische - möglicherweise von den gallischen feldzügen

beeinflusste - vollendete form, in den frühen dreissiger jahren dem französischen zeichner Flaminio Bertoni (italienischer abstammung: Wiege des römischen imperiums war bekanntlich das alte griechenland, der geneigte leser zieht seine schlüsse...) im traum erschien, worauf dieser sogleich in derselben nacht einen entwurf zeichnete. Diesen entwurf legte Flaminio Bertoni anderntags unverzüglich einem der genialsten automobilkonstrukteure seiner zeit vor. Und wie die alten griechen erlebte auch dieser geniale französische automobilekonstrukteur den durchschlagenden erfolg dieses fahrzeuges nicht mehr.

Eigentlich schade, denn er hätte sicher das fahrzeug im laufe der zeit weiter entwickelt, ganz im gegensatz zu seinen nachfolgern, die das vehikel im embrionalzustand jahrzehntelang weiter produzierten.

CITRAVANTPRESS

MI

Anmerkung der redaktion: Der name dieses französischen automobilekonstrukteur ist André Citroën, er verstarb vor fünfzig jahren, am 3. juli 1935.



Ich warte draussen af

Mein schönstes Geschenk

Liebe MICKY MAUS! Als langjähriger Leser möchte ich Dir gerne von meinem schönsten Konfirmationsgeschenk erzählen, daß mir mein Onkel (übrigens drei Wochen nach meinem 14. Geburtstag) gemacht hat. Es ist ein alter Citroën, den mein Onkel lange gefahren hat. Jetzt ist er zwar abgemeldet, aber er ist noch völlig verkehrstüchtig. Es macht mir und meinen Freunden natürlich einen Heidenspaß, auf dem Gelände unseres Gutes bei Würzburg mit dem Wagen herumzufahren. Allerdings nicht schneller als 30 km/h! Das Foto hat mein Bruder von mir und der Kutsche gemacht.

Dein Gero (14)



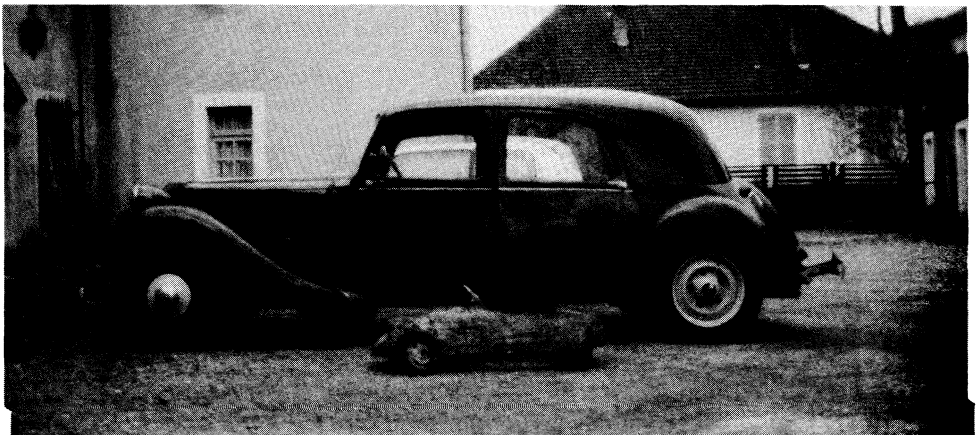
MICKY MAUS antwortet:

Vielen Dank für das hübsche Bild. Sicher werden Dich viele um Dein Geschenk beneiden. Vielleicht hält die Kutsche auch noch bis zu dem Tage, an dem Du den Führerschein machen darfst. Vorerst heißt es ja: weg von der Straße und allen Verkehrswegen. Weiterhin viel Spaß und Vergnügen!

Eingesandt von: AM (nichtmitglied). Aus: Micky Maus 47/1968

F U N D S A C H E N

Wer des Verstorbenen in besonderer Weise gedenken möchte, unterstützt die von ihm geschaffene «Austin-Stiftung» zur Erhaltung seines «Austin 7», der Hochzeitspaaren an ihrem Hochzeitstag mit Chauffeur zur Verfügung steht (Schweiz. Bankverein Küsnacht, Postscheckkonto 80-196-1, zugunsten «Austin-Stiftung», Kto. 710 038.0)



Mein schönstes Geschenk

Liebe MICKY MAUS! Als langjähriger Leser möchte ich Dir gerne von meinem schönsten Konfirmationsgeschenk erzählen, daß mir mein Onkel (übrigens drei Wochen nach meinem 14. Geburtstag) gemacht hat. Es ist ein alter Citroën, den mein Onkel lange gefahren hat. Jetzt ist er zwar abgemeldet, aber er ist noch völlig verkehrstüchtig. Es macht mir und meinen Freunden natürlich einen Heidenspaß, auf dem Gelände unseres Gutes bei Würzburg mit dem Wagen herumzufahren. Allerdings nicht schneller als 30 km/h! Das Foto hat mein Bruder von mir und der Kutsche gemacht.

Dein Gero (14)



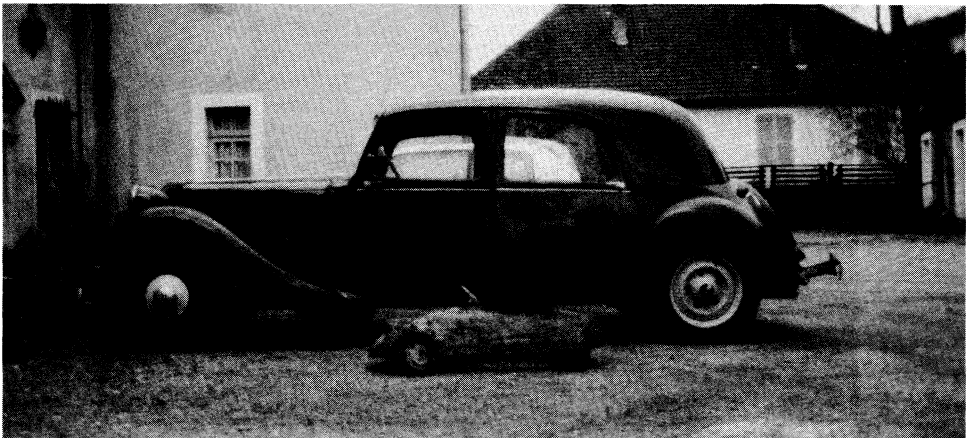
MICKY MAUS antwortet:

Vielen Dank für das hübsche Bild. Sicher werden Dich viele um Dein Geschenk beneiden. Vielleicht hält die Kutsche auch noch bis zu dem Tage, an dem Du den Führerschein machen darfst. Vorerst heißt es ja: weg von der Straße und allen Verkehrswegen. Weiterhin viel Spaß und Vergnügen!

Eingesandt von: AM (nichtmitglied). Aus: Micky Maus 47/1968

F U N D S A C H E N

Wer des Verstorbenen in besonderer Weise gedenken möchte, unterstützt die von ihm geschaffene «Austin-Stiftung» zur Erhaltung seines «Austin 7», der Hochzeitspaaren an ihrem Hochzeitstag mit Chauffeur zur Verfügung steht
(Schweiz. Bankverein Küsnacht, Postscheckkonto 80-196-1, zugunsten «Austin-Stiftung», Kto. 710 038.0)



COMMANDES SPÉCIALES ACCEPTÉES PAR L'USINE

Suppléments

(Prix donnés sans engagement.)

Zusätzliche ausstattungs-wünsche gegen aufpreis sind keine erfindung der letzten jahre, wie ein auszugs aus einer broschüre von Citroën aus dem jahr 1938 zeigt.

Gegen aufpreis waren auch andere lackierungen erhältlich, zb zweifarbig, abgestimmt auf das kunstlederinterieure.

Wenn man das zubehör sortiment und die ausstattungsvarianten von Citroën einigermaßen kennt, wundert man sich schon ein wenig, mit welcher sicherheit einige Tractionbesitzer an den treffen über original oder nicht original diskutieren und entscheiden.

MI

| | | |
|--|--------|------|
| Sitzbank vorne für typ "7" und "11 légère" | 100.- | Frs. |
| Sonnenblende für beifahrer aus karton | 50.- | " |
| Positionslampen auf den vorderen kotflügel | 150.- | " |
| Farbiger zierstreifen (filets) auf carrosserie und radkappen | 125.- | " |
| Stoff interieure für Commerciale (serie: schwarzes kunstleder) | 400.- | " |
| Andersfarbiges kunstlederinterieure Commerciale | 300.- | " |
| Stoffinterieure vom typ "11" im typ "7" | 700.- | " |
| Kunstlederinterieure für: | | |
| Limousine "7" | 700.- | " |
| Coupé "7" | 600.- | " |
| Limousine "11 légère" | 700.- | " |
| Coupé "11 légère" | 500.- | " |
| Limousine "11" (large) | 500.- | " |
| Familiale "11" | 500.- | " |
| Coupé "11" | 500.- | " |
| Lederinterieure "7" und "11 légère" cabriolet | 1950.- | " |
| Lederinterieure "11" (large) cabriolet | 2250.- | " |
| Richtungsanzeiger kombiniert mit parklicht (nicht für cabriolets und coupés) | 200.- | " |
| Scheinwerfer vom "11" auf "7" u. "11 légère" | 80.- | " |
| Taschen in türverkleidung stk. | 50.- | " |
| Räder 165x400 (serie 155x400) auf "7" | 200.- | " |

Preise in französischen franken.

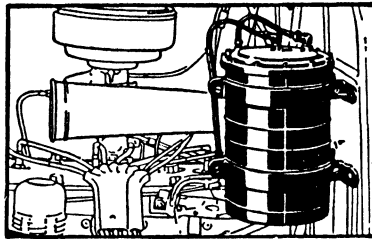
Luber-finer

Fachleute sind sich einig, dass der LUBER-FINER-Apparat die vollkommene Schmierung eines Motors bedeutet

Denn der Luber-Finer ist kein Filter oder nur Oelreiniger (Cleaner-Regenerator), sondern eine wirkliche **Oel-Raffinerie** en miniature, welche, wenn montiert, an Ihrem Motor das Oel ständig während der Fahrt zu **neuem Oel zurückraffiniert**.

Amtl. beglaub. Prüfungsbericht

| Zur Prüfung gelangten: | Neues Valvolin-Oel 20 | Dasselbe Oel mit Luber-Finer, ohne Oelwechs. 22000 km i. Plymouth gefahren |
|--|-----------------------|--|
| Brennpunkt | 510° F | 520° F |
| Viscosität bei 210° F saybolt-universal) | 60 Sek. | 56,5 Sek. |
| Kohlen-Rückstände | 0,44 % | 0,15 % |
| Neutralisation | 0,04 | 0,16 |
| Säuregehalt | .004 % | .016 % |



Luber-Finer montiert bei einem Chrysler

Die bis heute auf dem Markte erschienenen Filter-Cleaner-Regeneratoren etc. sieben das Oel nur durch Stoff, Filz, Werg, Holzkohle, Putzwolle etc. und können auf die Dauer nicht verhindern, dass das Oel an Schmierfähigkeit verliert.

Luber-Finer hingegen ist der **einzigste Raffinerie-Apparat**, der mit der gleichen Raffineriemasse, wie die grossen Oel-Konzerne diese zum Raffinieren ihres Oeles verwenden, das verunreinigte Oel wieder zu neuem zurückraffiniert.

Generalvertrieb:

Emil Frey, Zürich

Amtshaus V, Werdmühlestr. 11, Tel. 34.777

PLATTENBESPRECHUNG: "GUET GLADE (ISCH HALB GFAHRE)", VON MIXTÜÜR

In der regel kaufe ich platten wegen der musik, den umschlag beachte ich wenig bis gar nicht. Bei der hier war es allerdings anders - muss ich noch mehr sagen?

Mixtüür ist eine schweizerische gruppe, die aus 7 leuten und einigen mitläufern besteht. Sie verwenden instrumente, die für den normalverbraucher eher unbekannte grössen sind, z.b. violectra (eine fünfsaitige elektrische violine), elektrische mandoline, bodhran (?), halszither und so weiter. Ihre musik ist - daher wahrscheinlich auch der name der gruppe - ein gemisch aus folk unterschiedlicher herkunft, vor allem aus irland und auch rumänien, funk, rock und jazzrock. Meinem geschmack entspricht nicht alles (kunststück, ich habe ja die platte gar nicht wegen der musik erstanden), einige sachen wie z.b. ROTZGRIFF oder NOVEMBER sind aber ganz schön fetzig.

Die pressung ist - wenn ich mir bei meinem immerhin schon zehn jahre alten plattenkratzer überhaupt ein urteil erlauben darf - einwandfrei, und der klang (auch der livesound vom laverda 1200 und des unkenchors vom niederried) ist recht amächelig.

Also: eine platte vor allem zum anschauen, zum hören ist sie aber auch nicht schlecht.

RS

mixtüür guet glade

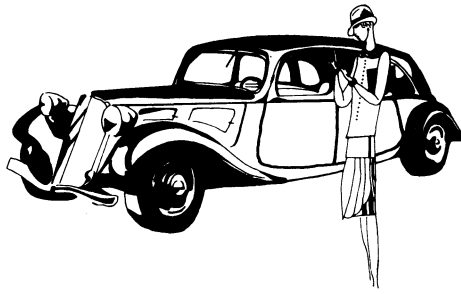




Paris, anfangs der fünfzigerjahre. Place de



Place de la Concorde. Coll. Paul Stehrenberger



FRICK TRACTION-AVANT AG
REPARATUREN & ERSATZTEILE

Dorfstr. 39 8912 Obfelden T. 01-761 15 95 p

Stossdämpfer und auspuffanlagen.
Dynamoregler und relais (6 volt).

Neue, und revidierte, obere und untere querlenkerwellen für légère und large.

Neue radkappen für alle modelle.

Neue radkappenschrauben für alle modelle.

Türschwellen- und bodenreparaturbleche.

Neue batteriekästen, heizungsrohre und heckabschlussbleche.

Polyester-kotflügel für légère, large und 15/6 auf bestellung.

Sämtliche gummitteile für den Traction.

Handbrems- und kupplungsseile.

Bremsleitungen, haupt- und radbremszylinder, bremsschläuche.

Sämtliche lager für getriebe, kupplung, vorder- und hinterachse.

Silentblockrevision für vorder- und hinterachse, légère, large und 15/6.

Hydraulikflüssigkeit LHS 2 für DS und ID.

Deutsches reparatur-handbuch für den 15/6 in vorbereitung. Interessenten sollen
sollen sich bitte melden.

T R A C T I O N trampiauto für die kleinen und kleingeblienen, bis 3 jahre.

Original scheibenwischerarme und blätter.

Abschliessbare tankdeckel mit schlüssel oder elektrischer fernbedienung.

Original scheinwerferreflektoren und gläser.

Original rücklichter für modelle vor 1952.

Neuheit Oberer koffergummi für "kofferli", nach 1952, in schwarz.

Spezialgummi für türfensterabdichtung, innen, horizontal.

Wasserpumpenbüchsen und wellen.

Revision von bremstrommeln, konus und bremsfläche.

Revision von antriebswellenkonus und radlagersitz.

Anfertigen von hydraulikleitungen für 15/H, DS/ID etc.

Kipphebelwelle für 11D und 6 zyl. motoren.

Türschlosszylinder und kompl. schlosszyl. sätze (1 schlüssel fürs ganze auto).

Federkugelservice für alle Citroënmodelle.

Vorbemerkung: Inserate bitte druckfertig liefern, sonst muss ein zuschlag verrechnet werden.

- Unter der rubrik "kleinanzeigen" können mitglieder des CTAC und befreundete clubs im gegenrecht kaufgesuche, angebote, mitteilungen etc gratis abdrucken lassen. Um der redaktion die arbeit etwas zu erleichtern, möchten wir bitten, wenn möglich maschinengeschriebene texte einzusenden.
- Unter der rubrik "inserate" werden gewerbliche inserate gegen einen unkostenbeitrag abgedruckt. Inserate können 1/1, 1/2 oder 1/3 seite gross sein, sie kosten entsprechen ihrer grösse fr. 60.-, fr. 30.- bzw. fr. 20.-. Für fotografische repros muss ein dementsprechender zuschlag erhoben werden.

Inserate und kleinanzeigen sind an die club-adresse zu richten.

ERHAELTLICH BEIM CTAC:

- * Ansteckknöpfe "Traction Avant" \emptyset 6 cm, stk fr. 3.- plus versand.
- * Universaltassen, weiss mit clubblem, stk fr. 7.50 plus versand.
- * Clubkleber, stk 1.50 plus versand.
- * Traction zum aufbügeln/nähen in schwarz oder rot, stk fr. 3.- plus versand.

Solange der vorrat reicht erhalten sie beim CTAC die club-mitteilungen der jahre 84,83,82,81,80,79 und 78 mit vielen interessanten beiträgen. Z.b. Traction briefmarken, technischen berichten, literatur hinweisen, treffen berichten, etc etc. Preis pro nummer fr. 3.- plus versand. Bestellungen sind an die club-adresse zu richten.

Inserate werden nach den angaben des inserenten verfasst.

GESUCHT 16 Tractionisten für Hochzeit

am 17. mai 1986 13.30 - 16.30 uhr.

Ca 12 km fahrt mit 3 insassen zur kirche Gormond bei Beromünster und retour zum ausgangsort rest. Seerose in Meisterschwanden am Hallwilersee. Die Tractionisten sind herzlich in der kirche willkommen oder können sich im nahen beizli zu einem höck treffen. Es winken eine entschädigung von fr. 50.- in bar plus eine einladung zum wellcome-drink.

Interessenten melden sich bitte bis zum 15. nov. 1985 unter angabe des wagentyps an: Eugen Galliker, Postf. FAPP-CDGMM, 8058 Zürich.

Zu verkaufen: Citroën 11 commerciale 1955. Guter allgemein zustand, komplett, mechanik muss überholt werden, über den preis kann diskutiert werden. Jean-Michel Béguin, François Jacquier 11, 1225 Chêne-Bourg, t. 022/49 70 74.

Zu verkaufen: DS-lederpolstergruppe hellbraun, geeignet für large, six, wohnzimmer oder gartenhaus, fr. 500.-. Zusammenklappbarer minikinderwagen "buggy", passend in rädli-légère-kofferraum fr. 20.-. Kurt Gasser, Meisenweg 4, 8200 Schaffhausen, t. 053-4 37 68.

Gesucht: 1 Marchal-reflektor "630" zu nebellampe \emptyset 140 mm "virages et brouillard". Kurt Gasser, Meisenweg 4, 8200 Schaffhausen, t. 053 - 4 37 68.

XUECHT: TRAXION 11B (large)

möglichscht guet zwäg, am liebschte ab kontrolle. De johrgang isch mer eigent-
lich glich, 's macht nüt wenne e drüefüfzger isch. Choschte dörf si nid me als
10'000 franke. Au e FAMILIALE oder e COMMERCIALE wär mer willkomme.

Hesch eini förig? De lüüt doch bissoguet a: 056/28 31 84 (am gäbigschte wär's
noch de achte), robi schrott, bodenächerschtrooss 18, 5417 undersiggethal.

Zu verkaufen: Rep.handbuch u. betriebsanleitung auf deutsch für légère u. large.

Rep.handbuch, ersatzteilkat. u. betriebsanl. für 15/6 auf franz.

Ersatzteilkat. für légère/large u. betriebsanl. auf franz. Vorderachssilentblöcke
légère/large u. untere querlenkerwellen (nutenwellen). Armin Frick, Dorfstr. 39,
8912 Obfelden, T. 01 - 761 15 95.

WIE-N-ICH ZUR TRAXION CHO BI

I heisse robi schrott und bi 31 joor alt. I bi ghürote mit de Schteffi, und mir
händ zwöi buebe, de Florian und de Dominik. Schaffe tueni bim Willi Schtuder
z'Rägeschorf als technische redakter, i verfasste zäme mit drü kollege d'be-
dienigs- und serwissaleitige für REVOX- und SHTUDER-grät (wenn D'emol es
REVOX-problem hesch, versuech i gärn uskumpft z'gäl).

's frontatribsfieber het mi scho im zarte alter vo 19 joor packt. Denn hani
nämlı mis erschte auto kauft, en döschwo. "feierböörd" heter gheisse. I dere
ziit hani scho mol en Traxion usgschtellt xee, si isch binere garasch vorusse
gschtande. Und wil i do nonig gwüsst ha was i jetz weis, hani mi gar nid ge-
traut nochem priis z'froge. Hätti doch! Aber gfalle hätt si mer scho. I mag mi
no ganz genau erinnere wi si usxee het: en lescher isches xi, 's dach und
d'schutzbläch schwarz, de räschte bordorot. Wäg de sicherheit vo de familie und
au wäg de chöschte (döschwo sind leider kei billigi auto me, hützutags) hani de
noch es paar joor uf min röno "golf" umgsattlet. Au es rächz auto, zmindecht
hez vorderradatrib, und es isch bequem zum fahre - aber nüt als lämpe mitem
roscht. Und s'isch halt gar nüt bsundrigs. Min feierböörd vermissi fasch täg-
lech.

Zur Traxion bini denn eso cho: Wi me im zifile über anderi sache cha rede as
übers milidär, hani emol imene weka mitem Lennart nid übers gschäft gredt, son-
dern ebe über sini Traxion. Und do heter mir s'muul eso wässerig gmacht, dasi
grad klupmiglid worde bi. E richtigi Traxion hani zwar immer nonig, aber scho 7
modäll i allne grössine - eis modälliert us schubimääl, und eis sogar miteme
elektromotörli, für uf d'autorönnbahn. E Traxion z'chaufe isch ebe gar nid eso
eifach, und mini aschprüch sind au nid chli. I bi halt eine, wo usem mecha-
nische nid eso veruckt druschunnt - und chareschmieri a de händ bruchi au nid
jede tag zum glücklichsii. Drum suechi immerno, aber das ghört nid dohare
(chasch jo im inserateteil luege, wenn eini z'verkaufe hesch).

Bis vor churzem bini also es zimli passifs klupmiglid xi. Zum dem echli abhälfe
hani mi letscht joor gmulde, wo de Dani lüüt mit änglischkännntnis xuecht het,
für di änglisch zämefassig vo de klupnochrichte. Und jetz probiere-n-i
zwöimol im joor, abwäxlxiwiis mit em René, euse frömdschproochige fründe
wenigschtens en teil vo dene interessante pricht, mee schlächt als rächt, echli
nöcherzbringe. Ich han au schwer im sinn, i zuekumpft echli schtränger a eusi
träffe z'cho, wil i äntli emol wett glägeheit ha zum ine Traxion inehocke. Zu
minere schand mues i nämlı säge, das i d'Traxions bis jetz immer nume vo usse
ha chönne bewundere....

also, de bis zum nöchschte träffe!

robi

MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

Ich stelle mir vor, dass sich unter diesem titel neue und alte mitglieder in wort und
bild selber vorstellen. Z.b. wie man ausgerechnet zu einer Traction kam, was man
mit ihr und dank ihr alles erlebt hat, was man selber so macht, etc, und noch ein
oder mehrere bilder von sich, mit oder ohne Traction, frau, freundin, hund, katze usw
beifügt. Der anfang ist gemacht. Wer macht weiter? Es werden auch handschriftliche
geschichten angenommen.

af

Liebe Mitglieder!

In der Zeitschrift "Markt" wurde auf die Glaswerkstätte WIEHLER in Hachenburg/BRD aufmerksam gemacht. Diese stellt "Auto-Spiegel" her.

Nach einer Anfrage über genauere Informationen habe ich den Brief und Prospekt () erhalten. Wie überall sind Bestellungen in Serien preislich vorteilhafter.

Wer möchte seine Traction-Avant "spiegeln" sehen?

Interessenten bitte ich, den untenstehenden Talon auszufüllen und mit der Fotografie einer Traction-Avant (als Ausführungs-Vorschlag) mir zu senden. Bei genügend Interesse werde ich eine detaillierte Offerte einholen.

Selbstverständlich verpflichtet sich kein Interessent zu einer späteren Bestellung eines Spiegels!

Vielen Dank!

^ Freundschaftliche Grüsse ^

Wolfgang Eisenring



Die "Auto-Spiegel" interessieren mich!

Name _____ Vorname _____

Strasse _____ Ort _____

Telefon _____

Grösse des Spiegels: _____ cm x _____ cm _____ Photo T.A. liegt bei.

Bitte einsenden an: Wolfgang Eisenring, Citroen-Traction-Avant-Club
Stockenstrasse 13, 9445 Rebstein

EINSENDESCHLUSS : 2 WOCHEN NACH ERSCHEINEN DES MITTEILUNGSHEFTLIS !

GLÜHENDE ZUNEIGUNG

Ein Erfahrungsbericht von R.R. Traction

Da war ich doch im letzten Herbst gebeten worden, mit meiner Traction für ein Hochzeitspaar zu fahren. Pflichtbewusst machte ich mich mit frisch gewaschenem und poliertem Auto rechtzeitig auf den Weg zum Gärtner, um das Blumenbouquet zu holen, das meinem Fahrzeug den Sonntagsputz verschaffen sollte.

Mit einigem Aerger musste ich dort feststellen, dass die frischgewaschenen Kotflügel und Seitenteile meines Vehikels mit Kühlerwasser und Frostschutz verpritzt waren. Ein schneller Blick unter die Haube liess mich feststellen, dass ich verschiedene Schlauchklemmen nicht mehr angezogen hatte, nachdem ich am Vortag noch an der Heizung gebastelt hatte. Ich behob den Schaden, spülte die Schweinerei ab (glücklicherweise begann es wenig später noch zu regnen...) und schalt mich einen "Toggel" und "Sonntagsbastler". Rechtzeitig konnte ich am vereinbarten Treffpunkt vorfahren, wo mein Auto gebührend bewundert wurde.

Das Fest wurde ein voller Erfolg für jedermann (der Regen hatte mittlerweile wieder aufgehört...) und mein Auto lief wie ein Oergeli.

Zufrieden fuhr ich am Abend nach Hause - mein Auto hatte wieder einmal bewiesen, dass auch alte Fahrzeuge absolut zuverlässig sein können.

Schwungvoll kurvte ich vor meiner Garage auf den Hofplatz und stellte den Motor ab, wie es sich für einen umweltschutz-bewussten Autofahrer gehört. Damit wäre die Geschichte schon beinahe zu Ende.

Aber eben nur beinahe, denn in Wirklichkeit fängt sie erst richtig an.

Ich stieg also aus, öffnete das Garagentor, kletterte wieder in die Traction und zog am Anlasserkabel. Aber es tat sich nichts. Mir wurde mulmig zu mute, denn im Nachhinein wurde mir bewusst, dass es beim Einsteigen ins Auto so düster war (ich habe seinerzeit Kontakte eingebaut, damit beim Oeffnen der Türen die Innenbeleuchtung automatisch angeht). Auch nach der Drehung des Lichtschalters blieb es dunkel.

Dafür ging mir ein Licht auf. Mit einem Spurt, der sogar Moses (den Schnellläufer) vom Sessel gehauen hätte, jagte ich in die Garage, riss den 12/13-er Gabelschlüssel vom Werkzeugbrett und raste zurück zu meiner Traction, bei der bereits grauer, stinkender Rauch unter der Motorhaube hervor drang. Deckel auf und mit zittrigen Fingern die Batterie abgehängt.

Allmählich wich die Rotglut vom Massekabel und die Rauchschwaden verzogen sich: Ich hatte verhindert, dass sich mein Stolz in Rauch und Asche auflöste! Mit vereinten Kräften (der Nachbarn, peinlich, peinlich) wurde mein Auto in die Garage geschoben und auf Schaden inspiziert.

Das Massekabel glich einer Spaghetti, die versehentlich auf die Herdplatte gefallen war - unglaublich, wieviel "Saft" noch in einer 6-Volt-Batterie steckt, die bereits zum Wegwerfen gedacht ist!

Aufgrund des hohen geflossenen Stromes stellte ich fest, dass es sich nur um einen totalen Kurzschluss über dicke Kabel handeln konnte, die einzige Möglichkeit dafür lag beim Anlasser.

Wer meinen Bericht vom "Randonée alpine" gelesen hat, kann sich vielleicht erinnern, dass ich dort einmal ein kleines Problem mit dem Anlasserschalter hatte. Genau daran erinnerte ich mich auch, und eine kurze Kontrolle erbrachte den Beweis, dass die Störung tatsächlich dort lag.

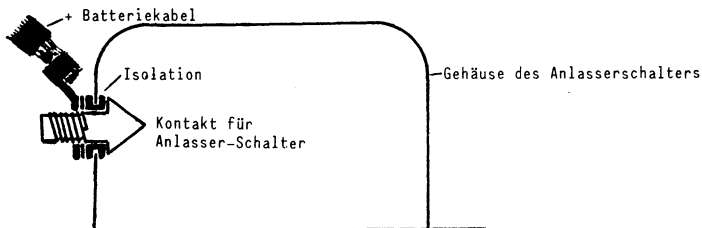
Damals hatte ich den dreieckigen Kontakt, an dem das dicke Kabel, das zur Batterie führt, befestigt ist, zu kräftig angezogen und leicht verdreht, so dass der Anlasserschalter nicht mehr funktionieren konnte. Beim Richten war die brüchige Isolation beschädigt worden, so dass ich mit Isolierband helfen musste.

Mit dieser "Zeitbombe" war ich in Paris gewesen, in England und sonst noch in der halben Schweiz herumgekommen. Ich hatte die Behelfsreparatur schlichtweg vergessen.

Nun war das Isolierband durchgerieben worden und hatte zu einem Kurzschluss über die dicken Kabel von Anlasser und Massekabel geführt!

Mittels geeigneter Kunststoffteile (stammend aus einem Einbausatz für ein Autoradio) konnte ich den Schaden endgültig beheben.

Und die Moral von der Geschichte? *Provisorien vergisst man nicht!*



D. Eberli

Paris



René PERRIN

11 CV-Zahnstangenlenkung mit 4 Schmiernippeln

Nur sehr sparsam nachschmieren, damit Faltenbälge nicht aufgebläht werden.

Nippel montieren:

- Loch ϕ 7 (6) bohren
- Gewinde M8 (M7) schneiden
- Späne + Gräte entfernen
- Schmiernippel M8 (M7) einschrauben

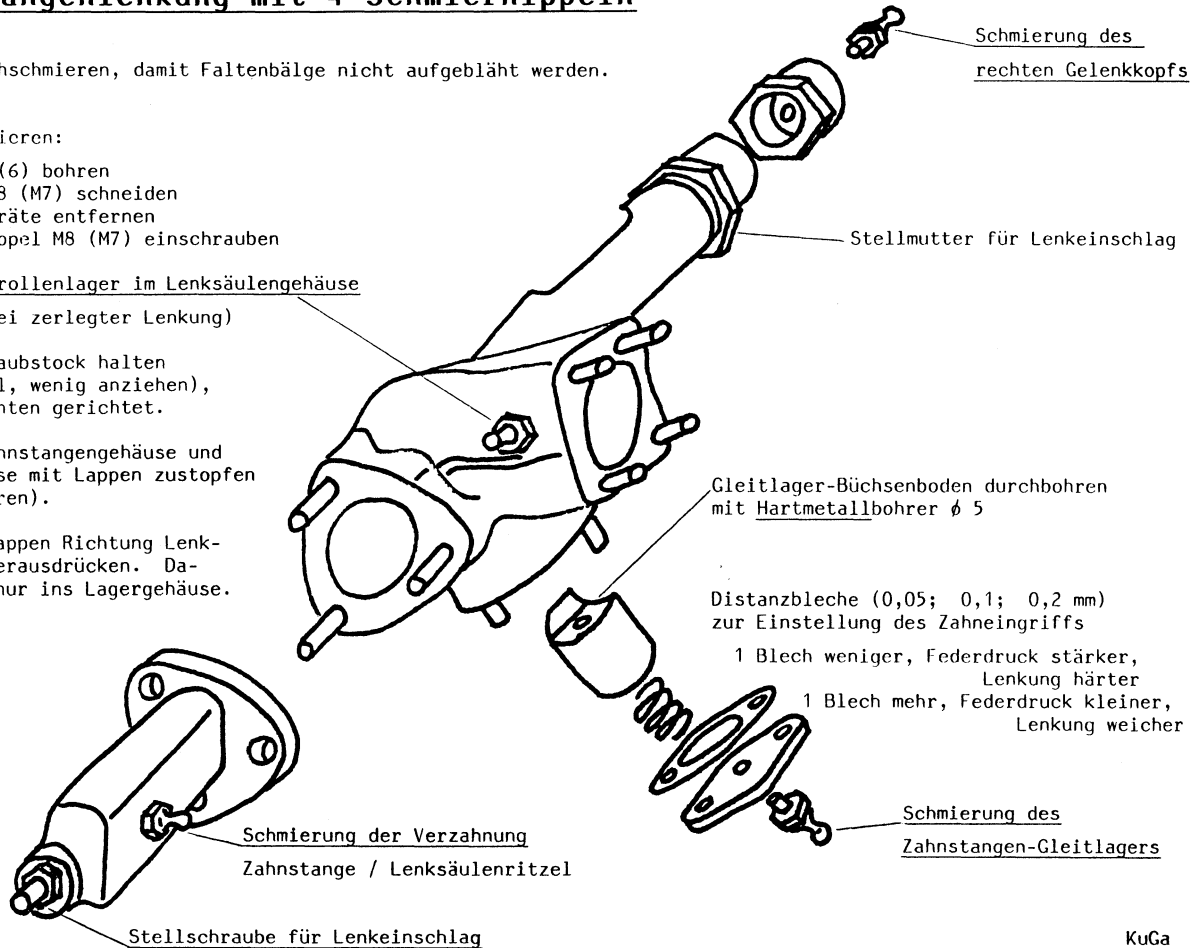
Schmierung der Kegelrollenlager im Lenksäulengehäuse

(Nippelmontage NUR bei zerlegter Lenkung)

Lagergehäuse im Schraubstock halten
(Achtung Leichtmetall, wenig anziehen),
Lenksäulenaxe nach unten gerichtet.

Oeffnung zwischen Zahnstangengehäuse und
Lenksäulenlagergehäuse mit Lappen zustopfen
(nicht in Lappen bohren).

Nach Gewindebohren Lappen Richtung Lenk-
säule, nach unten, herausdrücken. Da-
durch geraten Späne nur ins Lagergehäuse.

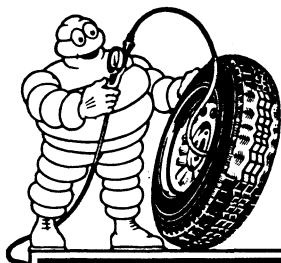


Anm. d. red.: s. auch clubzeitung 2/79 sommer

PNEUS MICHELIN



*2 à 3 fois plus
de kilomètres!*



La pression de gonflage a une très grande importance pour votre sécurité, votre confort et la durée de vos pneus.

Exigez toujours les pressions indiquées ci-dessous.

**Vérifiez la pression au départ,
les pneus étant froids.**

| 1957 - 58 Marques et Types | Dimensions " X " | Gonflage | | | |
|-------------------------------|------------------------------|-------------|-------|-----------------|-------|
| | | 2 personnes | | 4 pers. et plus | |
| | | AV. | AR. | AV. | AR. |
| | | Kg | Kg | Kg | Kg |
| CITROËN | | | | | |
| DS. 19 et ID. 19 | AV : 165-400 AR : 155-400 | 1,700 | | 1,700 | |
| 15 cv. familiale | 185-400 | 1,450 | 1,400 | 1,600 | 1,400 |
| 15 cv. berline et 6 H | 165-400 | 1,500 | 1,450 | 1,550 | 1,700 |
| 11 cv. légère | 155-400 | 1,350 | 1,350 | 1,350 | 1,500 |
| 11 cv. normale | 155-400 | 1,400 | 1,400 | 1,500 | 1,650 |
| 11 cv. famil. et Ciale | 165-400 | 1,350 | 1,350 | 1,600 | 1,800 |
| 2 cv. | 125-400 | 1,250 | 1,350 | 1,300 | 1,550 |

Les dimensions conseillées peuvent être différentes de la dimension d'origine. C'est voulu.

DE CHLII TRAXIONISCHT

Baschtelaleitig für 10-14 Jährigi

Sali zäme!

sicher händ Ihr Euch au scho g'ärgeret, dass bi villne vo de ganz chliine Modällauto (zum Bischpiil "Mätschbox") bi däne Chäreli, wo sötted ä Traxion daarstelle, d'Schiwerfer zäme mit em verchromte Chüelergrill eis Stuck bilded. Dur das gsehnd die Autöli uus wie Merssedes, Ford oder irgend-öppis, nur nid wie'n ä Zitroone.

Das hät natüürli sini Gründ, dass me nur eis verchromts Teili mues mache, das isch dänn nämli vill billiger. Aber mir hetted natüürli lieber es Autöli, wo au wüekli uusgseht wie em Vatter siis. Drum müemer sälber öppis baschtle. Soo schwirig isch das gar nid.

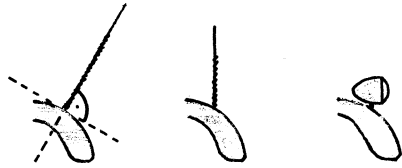
Bevor mer mit der Arbet aafanged, müemer verschideni Sache parad legge und organisiere. Näscht däm Autöli, wommer wänd verschönere, wär's guet, wämmer e Foti vom Vatter siim Wage hätted, so dass mer genau chönd luege, wo die Lampe schlussäntlich hii müend. Dänn bruuched mer ganz e schaarfs Mässer, es Teppichmässer oder öppis Aehnlichs. Die verchromte Teili sind nämlich us Kunscht-schtoff, die Lampe chömmer mit eim suubere Schnitt ganz eifach abschnide. Mer müend aber luege, dass mer genau entlang vo dä Trännlinie vom Chüelergrill schniided, so dass dä nacher schön glatt isch und ä dä Lampe das churzi Schtückli vo de Befeschit-gung erhalte bliibt, das bruuched mer nämli no.

Wänn das Modäll us Plastik isch, isch es ganz eifach zum wiiter mache. Mir nämmed es Nödeli und tüend dä Punkt, wo die Lampe ane sött, ufem Kootflügel markiere. Nid zwiit une, nid zwiit usse, ebe grad richtig, wie bim Vatter siim Auto. Dänn mached mer das Nödeli über enere Cheerze heiss und bored es Löchli in Kotflügel, glich gross wie das Stückli vo dere Lampebefeschitigung. Mer müend luege, dass mer das Löchli vo graad obenabe chöne mache, susch zünded öis die Lampe nachher an Boden-abe oder an Himmel-ufe. Nachher hebed mer die Lämppli mit ere Pinsette, tüend äs Tröpfli Plastikgliim a d'Befeschitigung und stecked si i die Löcher ine. Bevor de Liim trocken'isch, tüemers richtig iistelle, dass mer auch bim Strasseverchersamt dur d'Kontrolle chömed.

Wänn das Modäll us Metall isch (zum Bischpiil "Mätschbox"), dänn isch es nid ganz so eifach. Am Beschte gaats, wämmer es Mini-Boor-maschineli händ, womer mit Batterie oder mit em Iisebahn-Transfor-mer chönd betriibe. Susch müemer am Vatter sini gross Boormaschine näh, aber das isch schwirig. Wämmer emal zum Zahnarzt i'd Kon-trolle müend, fröged mer en fründlich, ob mer nid e paar vo sine winzige Börerli törfed haa. Er seit sicher nid nei. Die sind nämli grad richtig, zum die Löchli in Kootflügel boore, zum die Lämppli demit aazmache.

Z'eerscht tüemer wieder mit eme Nödeli die Pünkt marggiere. Dänn fanged mer vorsichtig a boore. - Am Beschte tüemer s'Autöli be-feschitige, dass es nid chan furtrutsche. - Am Aafang müemer

genau im rächte Winkel boore,
 susch rutsched mer immer ab.
 Sobald aber de Boorer packt
 hät, müemer sofort i die Rich-
 tig boore, wo nachher d'Lampe-
 befeschtigung sött luege,
 susch stimmed dänn d'Schii-
 werfer wider nümme.



Wänn die Löchli fertig sind,
 chömmer d'Lämppli drin-inne liime, aber dasmal mit eme Allzwäck-
 chlärer (Ipa, Cementit), nur mit Plastikgliim hebed's nid.
 Jetzt wäred mer eigentlich fertig, aber wämmer scho am verschö-
 nere sind, mached mer's grad rächt: Mit Modällautofarb, womer
 i der Epa oder im Franz-Karl-Wäber überchunnt, tüemer no die
 Chromschineli uf de Türe, Türfalle und de Tankdeckel silberig
 aamaale, rot d'Schlussliechtli und so wiiter. Es bruucht derzu
 echli e ruigi Hand und en fiine Pinsel. Vilicht probiered'er's
 zerscht emal amene alte Modäll, bis er e chli Üebig händ. Er
 wärded's gsee: äs loont sich!

JI (= Junioreneninformation)

Wusstest du das?

Der Citroën "7A" wurde mit einer Motoraufhängung "Plymouth" ausgerüstet.

Der erste "11A" wurde im Februar 1934 ausgeliefert.*

Ab 25. November 1938 wurden die "7E" und "11B" mit einer Heizung ausgerüstet.

Die Modelle "7 Economique" und "11 CV Performance" wurden vom 10. März 1939
 an geliefert (beide mit Kompression 6,2).

Vom 30. August 1946 an wurden an den vorderen und hinteren Kotflügeln unten
 je ein Steinschlagschutz aus Aluminium angebracht.

Nach dem Fabrikationsende des 15/6 wurden noch einige Spezialmodelle für
 Carrosseriewerkstätten bestimmt.

(Quelle: J. Borgé et N. Viasnoff, "L'album de la Traction", aus dem
 Französischen von W. Eisenring, Rebstein)

*

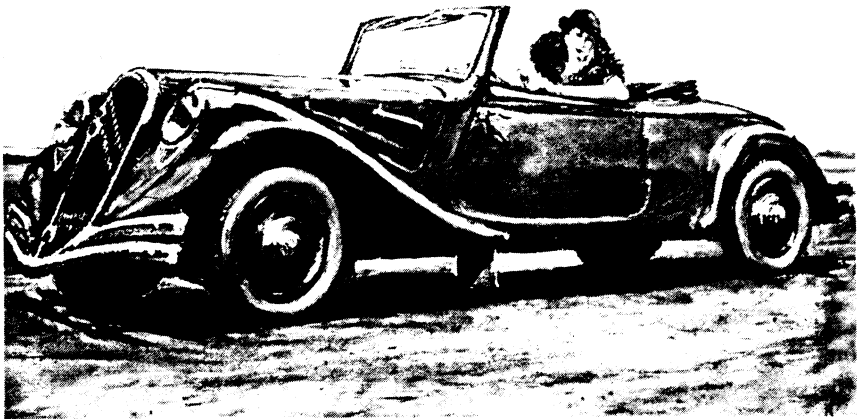
Anm. d. red. Der druckfehlerteufel war auch in früheren zeiten
 schon am werk, so auch in org. prospekten von Citroën. Betrübblich,
 dass das renommierte autoren übersehen. Im erwähnten buch finden
 sie auf seite 11 folgende angaben:

" 24. märz 1934 Vorstellung des typ "7A" an 40 Citroënvertreter.
 18. april Offizielle pressevorstellung des typ "7".
 3. mai Der erste Traction Avant wird verkauft. (Typ
 "7A", red.)"

Der typ "11" wurde zusammen mit dem typ "22" am Pariser autosalon
 im oktober 1934 der öffentlichkeit vorgestellt. Die auslieferung
 des typ "11" begann dann im februar 1935, während der typ "22"
 nicht zum verkauf kam. Dieser war dann nur noch am Brüsseler auto-
 salon okt./dez. 1934 zu besichtigen, nachher verschwand er von der
 öffentlichen bildfläche.



Citroënist in wintermontur



RG

MITGLIEDER - WERBUNG

Untenstehend haben wir werbetalons vorbereitet, die ausgeschnitten, fotokopiert etc, und möglichen interessenten des CTAC zur anmeldung gegeben, bzw. unter den scheibenwischer geklemmt werden können.

CITROËN · TRACTION · AVANT · CLUB



Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen
Tel. 052 - 43 25 17

Ich interessiere mich für eine mitgliedschaft beim CTAC. Bitte senden sie mir diesbezügliche unterlagen.

Name Vorname

Adresse

Tel. P G Ich besitze einen Trac-

tion: Ja ... Nein ... Typ Baujahr Farbe

Chassisno. Besonderheiten

CITROËN · TRACTION · AVANT · CLUB



Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen
Tel. 052 - 43 25 17

Ich interessiere mich für eine mitgliedschaft beim CTAC. Bitte senden sie mir diesbezügliche unterlagen.

Name Vorname

Adresse

Tel. P G Ich besitze einen Trac-

tion: Ja ... Nein ... Typ Baujahr Farbe

Chassisno. Besonderheiten

CITROËN · TRACTION · AVANT · CLUB



Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen
Tel. 052 - 43 25 17

Ich interessiere mich für eine mitgliedschaft beim CTAC. Bitte senden sie mir diesbezügliche unterlagen.

Name Vorname

Adresse

Tel. P G Ich besitze einen Trac-

tion: Ja ... Nein ... Typ Baujahr Farbe

Chassisno. Besonderheiten

Herrn
Hans Georg Koch
Steinlerweg 15

M

4402 Frenkendorf

P. P.
8810 Horgen

I M P R I M E

